

Pensionierten Verein
Gewerkschaft Syndicom
Region Basel

Protokoll der Monatsversammlung vom 03. März 2025

Präsident:	Hans Preisig
Beginn:	14.30 Uhr Restaurant Bundesbahn Basel
Anwesend:	33 Mitglieder
Entschuldigt:	Hanspeter Truniger, Peter Ryman, Walter von Euw, Claudia Furrer, Alex Vögtli, Robert Müller, Walter Binkert, Esther Stauffer, Yvonne Champie, Therese Zenklusen, Hans-Ulrich Rudolf.
Protokoll:	Infolge Abwesenheit von Claudia Furrer wird kein Protokoll verlesen.
Mutationen:	Eintritte: Peter Rymann, Brugg Austritte: Keine Todesfall: Bernard Gerber, Dornach Spenden: Diverse Spenden sind mit dem Jahresbeitrag eingetroffen.
Geburtstag-Jubilare:	Christian Wernli, Basel 95 Liselotte Geissbühler, Riehen 75
Vereins-Jubilare:	20 Jahre Silvia Bracher, Paul Meyer
Total Mitglieder am 03. März 2025	291

Mitteilungen von Hans Preisig:

In seiner Begrüssung ruft uns Hans dazu auf aufgrund der allgemeinen Weltlage weiterhin mit offenen Augen die Geschehnisse zu betrachten und an unseren Werten wie Freiheit, Solidarität und Gleichberechtigung für Alle festzuhalten. Es gibt auch bei uns Parteien und Personen welche diese zugunsten einer Beinahe-Diktatur abschaffen möchten.

Die Geschäftsprüfungskommission der Sektion tritt per Jahresversammlung 2025 geschlossen zurück.

Die angestrebten Reformen in den Sektionen und Interessengemeinschaften werden derzeit in direktem Austausch mit den betroffenen Gremien diskutiert. Während sich für die Interessengemeinschaften eine konstruktive Lösung abzeichnet, gestaltet sich

die Situation für einige Sektionen komplexer. Die ursprünglich geplante Einführung ab 1.1.2026 muss um 1 Jahr verschoben werden.

Der Kongress von syndicom findet am 20./21. Juni in Baden statt. Es gibt 2 Anträge der syndicom-Pensionierten zu den syndicom-Statuten.

Über den Teuerungsausgleich bei den Pensionskassen-Renten soll ebenfalls ein Antrag zur Prüfung an den Kongress gestellt werden. Die Geschäftsleitung wird gebeten zu prüfen, gemeinsam mit dem SGB und weiteren Organisationen eine Volksinitiative für den obligatorischen Teuerungsausgleich auf Pensionskassenrenten zu lancieren. Zurzeit können die Stiftungsräte der einzelnen Pensionskassen in Sachen Teuerungsausgleich frei entscheiden.

Ein Alters-Zuschlag auf die Krankenkassenprämien für Seniorinnen und Senioren ist entschieden abzulehnen. Das ist weder solidarisch noch gerecht. Seniorinnen und Senioren haben über Jahrzehnte hinweg durch ihre Arbeit und Steuerzahlungen zum Wohlstand des Landes beigetragen. Stattdessen sollte das System grundlegend reformiert werden, indem die Kopfprämie abgeschafft und durch einkommensabhängige Prämien ersetzt wird. Diese würden eine gerechtere Verteilung der Kosten ermöglichen und besonders jungen Familien zugutekommen, die aktuell oft stark belastet sind.

Armut wird in der Schweiz ausgeblendet oder ist ein Tabu. 2024 lebt laut dem Bundesamt für Statistik bereits jede zehnte Person in der Schweiz in einem Haushalt mit finanziellen Schwierigkeiten. 702 000 Menschen oder 8,2% leben unter der Armutsgrenze. Darunter 100 000 Kinder. Armutsgefährdet – also Menschen, die ein Auskommen knapp über dieser Schwelle haben – sind in der Schweiz sogar 1,34 Mio. Menschen. Das sind ganze 15,6 % der Bevölkerung.

Mitteilungen von Paul Zurlinden:

An unserer GV nahmen 80 Mitglieder und 11 Gäste teil. Die Kosten betrugen Fr. 3614.-.

Paul berichtet über einen Besuch im Berner Oberland bei Arnold Christen und Grethli Bucher.

Mitteilungen vom Wander- und Reiseleiter Jean-Louis Courtet

Die letzte von Othmar Trösch geführte Wanderung führte auf dem Napoleon-Weg von Flüh nach Therwil ins Restaurant Grossmatt. Die nächste Wanderung führt uns von der Chrischona zum Hornfelsen – Wenkenpark nach Riehen ins Restaurant Schlipf.

Die vollständigen Berichte von Hans Preisig, Paul Zurlinden, Jean-Louis Courtet und das Protokoll können auf unserer Homepage www.pensyba.ch nachgelesen werden.

Verschiedenes:

Wir müssen die Zukunft des Vereines jetzt angehen. Paul tritt in 2 Jahren zurück. Also suchen wir einen Kassier, Mutationsführer. Das gehört zusammen. Was Paul bisher auch machte: Homepage, Werbebriefe schreiben und die Zusammenstellung des Informationsblattes. Wer kennt Personen welche einer dieser Aufgaben übernehmen könnte/möchte?

Andreas Rechsteiner besuchte Christian Wernli welcher sich in guter Verfassung befindet und oft noch mit dem Tram Ausflüge in die nähere Umgebung unternimmt.

Nächste Versammlung: 07. April 2025 um 14:30 Uhr.

Schluss der Versammlung: 15:25 Uhr

Der Protokoll-Führer: Andreas Rechsteiner